

INHALT

Ministerpräsident Johannes Rau, Düsseldorf: Warum wir Korczak nicht vergessen dürfen	9
Prof. Dr. Friedhelm Beiner, Wuppertal: Wie man ein Kind lieben, verstehen und achten soll. Grundfragen der „lebendigen Pädagogik“ Janusz Korczaks . . .	11
Prof. Dr. Erich Dauzenroth, Gießen: Vierzig Jahre nach seinem Tod – Internationale Korczak-Rezeption	30
Prof. Dr. Józef Bogusz, Krakau: Janusz Korczak – Brücke zwischen den Nationen	34
Prof. Jiro Kondo, Tokio: Warum ich mich als Japaner für Korczak interessiere	39
Prof. Dr. Jürgen Oelkers, Lüneburg: War Korczak Pädagoge?	42
Dr. Ilse Renate Wompel, Bochum: Janusz Korczak – ein Reformpädagoge?	61
Elisabeth Lax/Hella Kirchhoff/Prof. Dr. Friedhelm Beiner, Wuppertal: Die Rechte des Kindes im Spiegel der Kinderbücher Korczaks . . .	73
Dr. Bernd Graubner, Göttingen: Korczaks Aufenthalt in Berlin (1907/1908)	139
Prof. Dr. Ferdinand Klein, Erlangen: Janusz Korczak und die heute irritierte (Heil-)Pädagogik. Fragmente einer humanen Erziehungspraxis	161
Dr. Werner Licharz, Arnoldshain: Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder ... Anmerkungen zum Verhältnis von Glauben und Erziehung bei Janusz Korczak . . .	171
Prof. Dr. Karl-J. Kluge, Köln: Mein persönliches Wachstum durch die Begegnung mit Janusz Korczak in seinen Werken. Erfahrungen und Konsequenzen für die therapeutische und für die universitätspädagogische Praxis . . .	182
Korczak-Gesellschaften	195
Bibliographie zu Janusz Korczak	197